



betreutes wohnen

**Angebote und Hilfen
für Menschen mit
psychischer und/oder
Suchterkrankung
im Kreis Borken**



-
- **Sie suchen Informationen zu Hilfsmöglichkeiten im Lebensbereich Wohnen?**
 - **Sie brauchen Unterstützung bei der Antragstellung der Eingliederungshilfe Wohnen?**
 - **Sie wünschen Orientierung im Hilfeplanverfahren?**
 - **Sie möchten nähere Informationen über psychische Erkrankungen und seelische Krisen?**
 - **Sie suchen zu suchtbedingten Problemen Unterstützung?**

Im Kreis Borken werden vielfältige Angebote für Menschen mit psychischen oder suchtbedingten Erkrankungen bzw. Behinderungen vorgehalten, die Betroffenen Hilfen im Lebensbereich Wohnen (der sogenannten Eingliederungshilfe) ermöglichen.

Diese Angebote sind kreisweit flächendeckend erreichbar und untereinander vernetzt.

Auf den folgenden Seiten finden Sie nähere Informationen sowie Adressen und Ansprechpartner:

Allgemeine Informationen zur Eingliederungshilfe Wohnen:

Was ist Eingliederungshilfe?

Die Eingliederungshilfe gemäß §§ 53 ff. Sozialgesetzbuch XII hat die Aufgabe, behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen in die Gesellschaft einzugliedern und ihnen die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Sie sollen befähigt werden, ein selbst bestimmtes Leben – vorrangig außerhalb stationärer Einrichtungen – zu führen und diese Eigenständigkeit zu erhalten.

Grundlegender Gedanke bei der Eingliederungshilfe ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Der betroffene Mensch soll ermutigt und unterstützt werden, seine Probleme zu erkennen und zu lernen die Erfordernisse des Alltags zu bewältigen.

Seit dem 01.07.2003 ist die Zuständigkeit für die ambulanten und stationären Leistungen der Eingliederungshilfe Wohnen befristet beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe zusammengeführt worden.

Im Rahmen der gemeindenahen Versorgung können nur Personen aufgenommen werden, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Kreis Borken haben. In begründeten Einzelfällen kann davon abgewichen werden.

Wer kann die Hilfe in Anspruch nehmen?

Die Hilfen des ambulanten und stationären Betreuten Wohnens richten sich an volljährige Menschen, die nicht nur vorübergehend von einer Behinderung betroffen sind und deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft wesentlich beeinträchtigt ist.

Dazu zählen Menschen mit Erkrankungen wie Psychosen, Neurosen, und Persönlichkeitsstörungen sowie Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen, bei denen körperliche, psychische und soziale Folgeprobleme des Suchtmittelmissbrauchs in ausgeprägter Form vorliegen.

Was sind die Ziele der Hilfen?

Die Leistungen der Anbieter haben zum Ziel, der zu betreuenden Person ressourcenorientiert eine weitgehend eigenständige Lebensführung, soziale Eingliederung und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu eröffnen, diese zu fördern und zu erhalten.

Das Hilfespektrum orientiert sich an dem Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe und reicht von praktischer Hilfestellung bei der unmittelbaren Alltagsbewältigung bis hin zur selbstbestimmten Lebensgestaltung und Lebensplanentwicklung.

Im Rahmen einer individuellen Hilfeplanung werden mit dem Betroffenen konkrete Ziele formuliert.

Wer übernimmt entstehende Kosten und wie läuft das Aufnahmeverfahren?

Wenn nicht genügend eigene finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, übernimmt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe die Kosten für die Eingliederungshilfe Wohnen als Sozialleistungsträger.

Für die Aufnahme in eine betreute Wohnform müssen folgende Unterlagen beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) eingereicht werden:

- Sozialhilfegrundantrag zur Klärung der finanziellen Verhältnisse und
- Erhebungsbogen zur Beurteilung des individuellen Hilfebedarfs, einschließlich der erforderlichen Anlagen. Die Antragsvordrucke können im Internet über www.lwl.org/lwl/soziales/ abgerufen werden.

Wenn dem Landschaftsverband sämtliche Unterlagen vorliegen, wird der Antragssteller vom Hilfeplaner des LWL zu einem Gespräch in die Clearingstelle eingeladen, um den individuellen Hilfebedarf zu ermitteln.

An diesem Gespräch nehmen neben dem Hilfeplaner je zwei VertreterInnen der ambulanten und stationären Wohnformen und zwei VertreterInnen des Kreises Borken aus den Fachbereichen Soziales und Gesundheit teil.

Anbieter der Eingliederungshilfe Wohnen im Kreis Borken:

Im Kreis Borken gibt es ein vielfältiges Spektrum verschiedenster Einrichtungen, die Menschen mit psychiatrischem oder suchtbedingtem Hilfebedarf Unterstützung im Lebensbereich Wohnen anbieten.

Sämtliche dieser Einrichtungen wirken kooperierend zusammen, mit dem Ziel der sinnvollen Vernetzung für eine tragfähige gemeindenahere Versorgung betroffener Menschen.

Zu diesem Zweck hat sich im Jahr 2002 der **GemeindePsychiatrischeVerbund** im Kreis Borken gebildet. In diesem wirken mehr als vierzig Einrichtungen und Dienste der Sozialpsychiatrie und der Suchtkrankenhilfe zusammen.



Um sich von der Versorgungslandschaft im Kreisgebiet ein Bild machen zu können, sind die Leistungsanbieter für das ambulante wie auch stationäre Wohnen auf den folgenden Seiten mit

Namen,
Einrichtungssitz (■)
Versorgungsregionen (grün),
Ansprechpartnern,
Angeboten
und näheren Rahmenbedingungen aufgeführt.

Dabei wird unterschieden nach Angeboten für Menschen mit psychischen Erkrankungen bzw. Behinderungen und Angeboten für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen.

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



**St. Antonius-Haus
gGmbH
Schöppingen**

**Antoniusplatz 1-9
48624 Schöppingen**

AnsprechpartnerIn: **Josef Große-Leusbrock**
Dipl. Sozialpädagoge (Wohnheimleiter)
Ilona Hickstein
Dipl. Sozialpädagogin

Telefon: **0 25 55 – 867 - 0**
0 25 55 – 867 - 79

Email: **gr.leusbrock@st-antoniushaus.de**
Internet: **www.st-antoniushaus.de**



Versorgungsregion: **Kreis Borken**
vorwiegend: Schöppingen

Personelle Ausstattung: **Mitarbeiter pädagogischer**
und/oder pflegerischer
Profession

Umfang des
ambulanten Angebotes: **-offen-**
als Angebot für ehemals stationär
betreute BewohnerInnen und
psychisch erkrankte Menschen aus
Schöppingen

Stationäres Platzangebot: **68 Plätze**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Wohnen in Gastfamilien**
- **Therapie- und Freizeitangebote der stationären**
Einrichtung können bei Bedarf in Anspruch genommen
werden
- **Arbeits- und Beschäftigungsangebot:**
„TAB-Tagesstruktur, Arbeit und Beschäftigung“
in eigenständiger Organisation

Das St. Antonius-Haus bietet auch Menschen mit geistigen Behinderungen
Eingliederungshilfe Wohnen.

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



**Diakonische
Stiftung
Wittekindshof Gronau**

**Landgrafenstr. 21
48599 Gronau**

AnsprechpartnerIn: Andrea Lampe
Dipl. Sozialpädagogin
(Teamleitung Ambulant Betreutes Wohnen /
Familienpflege)
Bahnhofstr. 30, 48599 Gronau

Telefon: **0 25 62 – 71 91 97**
Mobil: **0178 280 8419**

Email: **andrea.lampe@wittekindshof.de**
Internet: **www.wittekindshof.de**



Versorgungsregion: **Kreis Borken**

Personelle Ausstattung: **Dipl. SozialpädagogInnen
Dipl. SozialarbeiterInnen
ErzieherInnen
HeilpädagogInnen**

Umfang des
ambulanten Angebotes: **nach Bedarf**

Stationäres Platzangebot: **280 Plätze**
(überwiegend für geistig behinderte Menschen)

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Kontakt- und Informationszentrum**
- **Selbsthilfe- und Gruppenangebote**
- **Werkstatt für behinderte Menschen**
- **Familienpflege**

**Die Diakonische Stiftung Wittekindshof bietet auch Menschen mit geistigen
Behinderungen Eingliederungshilfe Wohnen.**

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



**InSel gGmbH
für psychosoziale
Dienste im
Kreis Borken**

**Eschweg 8
48599 Gronau**

AnsprechpartnerIn: **Gerhard Gehring**
Dipl. Sozialarbeiter, Krankenpfleger,
Supervisor (DGSv)
Telefon: **0 25 62 – 71 80 84**
Fax: **0 25 62 – 71 80 85**
Email: **gehring@insel-borken.de**

Anne Thesing
Fachkrankenschwester Sozialpsychiatrie
Telefon: **02872 – 93 19 353**
Fax: **02872 - 9319080**
Email: **thesing@insel-borken.de**

Internet: **www.insel-borken.de**



Versorgungsregion: **Kreis Borken**
Personelle Ausstattung: **Dipl.Pädagogen
Dipl.SozialarbeiterInnen
Dipl.SozialpädagogInnen
Ergotherapeuten
Fachkrankenschwester
Heilerziehungspfleger, Erzieher
Familienpflegerinnen**

Umfang des
ambulanten Angebotes: **-offen-
Teams in Gronau, Ahaus, Borken,
Bocholt und Rhede**

Stationäres Platzangebot: **40 Plätze
Dezentrales Wohnheim
(Gronau, Ahaus, Borken,
Rhede, Bocholt)**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Kontakt- und Beratungsstelle in Gronau und Rhede**
- **„Dinkelwerkstatt“, Zuverdienstwerkstatt in Gronau**
- **Tagesstätte in Gronau**
- **Selbsthilfe-/Gruppenangebote**
- **· Aktiv 90 in Gronau**
- **· Mittwochsgruppe in Ahaus**
- **Wohnen in Gastfamilien**
- **Runder Tisch/Psychoseseminar in Gronau und Rhede**
- **Psychosoziales Zentrum in Rhede**

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



Ambulant Betreutes Wohnen Haus Hall

Haller Weg 11
48712 Gescher

AnsprechpartnerIn: **Ria Große-Ahlert**
Dipl. Sozialpädagogin

Telefon: 0 25 42 – 703-4530
0 25 42 – 703-4451 (Sekretariat)

Email: ria.grosse.ahlert@haushall.de
Internet: www.haushall.de



Versorgungsregion: **Kreis Borken**
Zielgruppenspezifizierung: **Beschäftigte der Werkstätten Haus Hall in Velen, Gescher, Stadtlohn, Ahaus, Bocholt**

Personelle Ausstattung: **Dipl. SozialpädagogInnen
Dipl. SozialarbeiterInnen
ErzieherInnen, HeilerziehungspflegerInnen, FamilienpflegerInnen, Krankenpflegehelferinnen**

Umfang des ambulanten Angebotes: **-offen-**

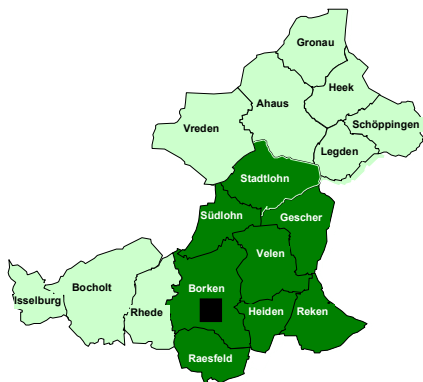
Stationäres Platzangebot: **485 Wohnplätze für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Borken
168 Wohnplätze für Menschen mit geistiger Behinderung im Kreis Coesfeld
10 Wohnplätze für Menschen mit psychischer Behinderung im Kreis Borken
(Haus zum guten Hirten in Bocholt)**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Zweigstellen der Werkstatt für Behinderte Menschen Haus Hall in Velen und Ahaus**
- **Beratungsangebote durch den Sozialdienst der Werkstätten und stationäre psychologisch-heilpädagogische Therapie**
- **Wohnen in Gastfamilien**

Die Stiftung Haus Hall bietet auch Menschen mit geistigen Behinderungen Eingliederungshilfe Wohnen.

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



**Caritasverband für das
Dekanat Borken e.V.**

**Turmstr. 14
46325 Borken**

AnsprechpartnerIn: **Volker Wingbermühle**
Dipl. Sozialarbeiter

Telefon: **0 28 61 – 945-6**

Email: **betreutes-wohnen@caritas-borken.de**
Internet:



Versorgungsregion: **Kreis Borken**
**vorwiegend: Borken, Südlohn,
Gescher, Reken, Velen, Heiden,
Raesfeld, Stadlohn**

Personelle Ausstattung: **Dipl. Sozialarbeiter,
Dipl. SozialpädagogInnen,
Fachkrankenschwester Psychiatrie,
ErzieherInnen
Ergotherapeutin**

Umfang des
ambulanten Angebotes: **-offen-**
Medizinische
Rehabilitation: **20 Plätze**
Haus Kuckelbeck, Velen

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Caritas Sozialberatung mit:**
- **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern**
- **Ambulante Erziehungshilfen**
- **Schuldnerberatung**
- **Schwangerenberatung**
- **Fachdienst für Migration**
- **Gemeindecaritas**
- **Kontakt- und Beratungsstelle in Velen**
- **Ambulante Psychiatrische Pflege**
- **Familienpflege**
- **Selbsthilfe- und Gruppenangebote**
(„Soziales Kompetenz- u. Selbstsicherheitstraining“
und Gruppe für Kinder von psychisch kranken Eltern)
- **Kooperative tagesstrukturierende
Beschäftigungsmöglichkeiten**
- **Tagesstätte in Planung für das Jahr 2007**

Der Caritasverband Borken bietet auch Menschen mit geistigen Behinderungen
Eingliederungshilfe Wohnen.

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



**Ambulant Betreutes
Wohnen des
Sozialwerk St. Georg
Westfalen
Nord gGmbH**

**Nordkirchenerstr. 2-4
59387 Ascheberg**

AnsprechpartnerIn: **Johannes-Wilhelm Feller**
Dipl. Sozialarbeiter

Telefon: **0 28 61 – 90 29 8 - 10**
Mobil: **0173 74 26 517**

Email: **jw.feller@sozialwerk-st-georg.de**
Internet: **www.sozialwerk-st-georg.de**



Versorgungsregion: **Kreis Borken**

Personelle Ausstattung: **Dipl.Sozialarbeiter
Erzieherin
Fachkrankenschwester
Ergotherapeutin**

Umfang des
ambulanten Angebotes: **-offen-**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Freizeitangebote in Kooperation mit der Wohnstätte Borken (s.u.)**
- **Individuelles Arbeits- und Beschäftigungsangebot**
- **Familienpflege**

Das Sozialwerk St. Georg bietet auch Menschen mit Suchterkrankungen (s.u.) und Menschen mit geistigen Behinderungen Eingliederungshilfe Wohnen.

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen/Behinderungen:



**Sozialdienst kath.
Frauen e.V., Bocholt**

**Crispinusstr. 9
46399 Bocholt**

AnsprechpartnerIn: **Sandra Busch**
Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin

Telefon: **0 28 71 – 25 182 23**
0 28 71 – 25 182 20 (Verwaltung)

Email: **bewo@skf-bocholt.de**
Internet: **www.skf-bocholt.de**



Versorgungsregion: **Bocholt, Rhede, Isselburg**

Personelle Ausstattung: **Dipl. SozialarbeiterInnen
Dipl. SozialpädagogInnen
examinierte Krankenschwestern**

Umfang des
ambulanten Angebotes: **durchschnittlich 20 Personen**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **BeLa – Beratungsladen und Cafe in Bocholt**
 - **Gruppen- und Kontaktstiftende Angebote (Gruppe „Hoffnung“ und Gruppe „Lichtblick“ in Bocholt, Gruppe „Lebenssinn“ in Isselburg)**
 - **„Brunch“ für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen**
 - **Allgemeine Sozialberatung**
 - **Betreuungsverein**
 - **Adoptions- und Pflegekinderdienst**
 - **Schwangerschaftsberatung**
 - **Sexualpädagogik und Beratung**
 - **Gewinnung und Schulung von Ehrenamtlichen**
-

Angebote für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen:



Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld- Borken

Gildehauserstr. 67
48599 Gronau

Versorgungsregion: **Schöppingen, Heek, Gronau,
Stadthohn, Vreden, Ahaus und
Legden**

Personelle Ausstattung: **1 Dipl. Sozialarbeiter
1 Dipl. Sozialarbeiterin
1 Hauswirtschaftskraft**

AnsprechpartnerIn: **Jürgen Jaschke**
Dipl. Sozialarbeiter
Sonja Jürgens
Dipl. Sozialarbeiterin

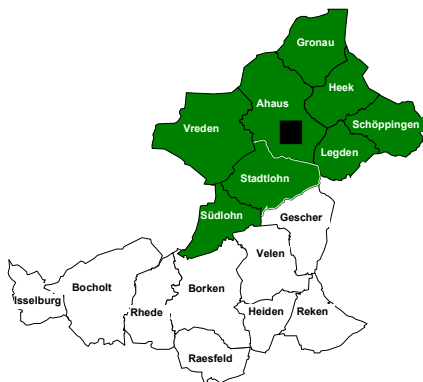
Telefon: **0 25 62 – 70 15-0**

Email: **jaschke@dw-st.de**
juergens@dw.st.de

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Kontakt- und Beratungsstelle zur Eingliederungshilfe in Gronau und Ahaus**
- **Suchtberatungsstelle in Gronau**
- **Wöchentliche Offene Treffs in Gronau (Cafe Gleis-Dreieck und Frauentreff)**
- **Wöchentliche Sportgruppe**
- **Arbeits- und Beschäftigungsangebot „Leben-Wohnen-Arbeiten“ in Gronau**
- **Schuldnerberatungsstelle**
- **Allgemeine Sozialberatung**
- **Drogenberatung**

Angebote für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen:



**Caritasverband
Für das Dekanat
Ahaus und Vreden e.V.**

**Wüllener Str. 80
48683 Ahaus**

AnsprechpartnerIn: Gerlinde Schnatmann-David
Dipl. Sozialarbeiterin

Telefon: 0 25 61 -42 91 - 40

Email: suchtberatung@caritas-familienservice.de
Internet: www.caritas-familienservice.de



**Versorgungsregion: Ahaus, Vreden, Gronau, Heek,
Schöppingen, Legden, Südlohn,
Stadtlohn**

Personelle Ausstattung: Dipl. Sozialarbeiterin

**Umfang des
ambulanten Angebotes: -offen-**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Suchtberatungsstelle in Ahaus**
- **Selbsthilfe-/ Gruppenangebote**
- **Schuldnerberatungsstelle**
- **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern**
- **Ambulante flexible Erziehungshilfen**
- **Fachdienst für Migration**
- **Gemeindecaritas**

**Der Caritasverband Ahaus bietet auch Menschen mit geistigen Behinderungen
Eingliederungshilfe Wohnen.**

Angebote für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen:



**Sozialwerk
St. Georg e.V.
Wohnstätte Borken**
-Soziotherapeutische
Einrichtung für Menschen
mit chronischer
Abhängigkeitserkrankung-

**Neutor 11-13
46325 Borken**

Tel: 0 28 61 – 90298-10

AnsprechpartnerIn: Elisabeth Schleiß-Döpfer
Dipl. Sozialarbeiterin
Lambertus Kirchplatz 20
59387 Ascheberg

Telefon: 0 25 93 – 95 26 81

Email: e.schless-doepper@sozialwerk-st-georg.de
Internet: www.sozialwerk-st-georg.de



**Sozialwerk
St.Georg e.V.**

Versorgungsregion: Kreis Borken

**Personelle Ausstattung: Dipl.SozialpädagogInnen
HeilerziehungspflegerInnen
ErzieherInnen
Fachkrankenschwestern
ErgotherapeutInnen**

**24-stündige Mitarbeiterpräsenz/
Bezugsbetreuungsprinzip**

**Umfang des
ambulanten Angebotes: -offen-**

**Umfang des
stationären Angebots: 16 Wohnheimplätze
2 Außenwohnungsplätze**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Freizeitangebote in Kooperation mit dem ambulant betreuten Wohnen (s.o.)**
- **Individuelles Arbeits- und Beschäftigungsangebot**
- **Familienpflege**

Das Sozialwerk St. Georg bietet auch Menschen mit psychischen Behinderungen (s.o.) und Menschen mit geistigen Behinderungen Eingliederungshilfe Wohnen.

Angebote für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen:



**Sozialdienst kath.
Männer e.V.
Bocholt**

**Kolpingstr. 3-5
46399 Bocholt**

Versorgungsregion: **Südliches Kreisgebiet Borken
(Schwerpunkt: Bocholt, Rhede,
Isselburg, Borken, Heiden,
Raesfeld, Reken)**

Personelle Ausstattung: **2 Dipl. Sozialarbeiter
sonstige Fachkräfte:
1 Dipl. Sozialarbeiter
1 Dipl. Pädagoge**

AnsprechpartnerIn: **Christina Christiani**
Dipl. Sozialarbeiterin / Krankenschwester

Telefon: **0 28 71 – 88 91**

Email: **skm.bocholt@t-online.de**

Umfang des
ambulanten Angebotes: **-offen-
derzeit 20 Plätze**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

- **Suchtberatungsstelle**
- **Drogenberatungsstelle**
- **Allgemeiner Sozialer Dienst**
- **Selbsthilfegruppen des Kreuzbundes und der Anonymen Alkoholiker**
- **Frauenspezifisches Gruppenangebot**
- **Kontaktladen der Drogenberatungsstelle**
- **Psychosoziale Begleitung bei Substitutionsbehandlung**
- **Angehörigenarbeit**
- **Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aus suchtbelasteten Familien „Kolibri“**



Angebote für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen:



**Interkulturelle
Begegnungsprojekte e.V.
Ambulant Betreutes Wohnen
Kreis Borken
Südring 75
48703 Stadthohe**

AnsprechpartnerIn: **Nicole Stange**
Dipl.- Sozialpädagogin

Telefon: **02563 – 400 00 70**
0170/5885955

Email: **n.stange@ibp-ev.de**
Internet: **www.ibp-ev.de**



Versorgungsregion:

Kreis Borken

Personelle Ausstattung:

**Dipl.- SozialpädagogenInnen
Dipl.-SozialarbeiterInnen
(größtenteils mit systemischer
Zusatzausbildung)
sonstige Fachkräfte
Bezugsbetreuungsprinzip**

Umfang des

ambulanten Angebotes: **-offen-**

Umfang des stationären

Angebots (im Kreis Coesfeld):

- **eine stationäre Einrichtung für Menschen gemäß §§ 67-69 SGB XII (16 Plätze)**
- **zwei stationäre Einrichtungen gemäß § 53 SGB XII (28 Plätze)**
- **Außenwohngruppenplätze gemäß § 53 SGB XII (13 Plätze)**

Ergänzende Rahmenbedingungen des Trägers im Umfeld:

Freizeitangebote

**Individuelle Arbeits- und Beschäftigungsangebote
IBP e.V. bietet das Ambulant Betreute Wohnen für
Menschen mit psychischen Erkrankungen und für
Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen an.**

Weitere Informationen zum Themenbereich Eingliederungshilfe Wohnen bieten:

Der Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Borken:

Die Beratungsstellen befinden sich in Ahaus, Bocholt, Borken und Gronau. In allen Städten und Gemeinden des Kreisgebietes werden nach Terminabsprache auch Hausbesuche durchgeführt. Der Sozialpsychiatrische Dienst plant und begleitet die notwendigen Hilfsangebote.

Ansprechpartner: Thomas Höing
Fachbereich Gesundheit
Kreis Borken
Burloerstr. 93
46325 Borken

Telefon: **0 28 61 – 82 1077**
EMail: **t.hoeing@kreis-borken.de**
Internet: **www.kreis-borken.de**

Die Servicestelle für Rehabilitation des Kreises Borken:

In der Servicestelle erhalten Sie insbesondere Auskunft zu rechtlichen und finanziellen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Antragstellung und Gewährung von Leistungen der Eingliederungshilfe.

Ansprechpartner: Barbara Thien
Fachbereich Soziales
Kreis Borken
Burloerstr. 93
46325 Borken

Telefon: **0 28 61 – 82 1244**
EMail: **b.thien@kreis-borken.de**
Internet: **www.kreis-borken.de**

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe in Münster:

Ansprechpartner als Hilfeplaner:

Franz-Josef Lambrecht
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Abteilung Behindertenhilfe
48133 Münster

Telefon: **0 25 1 – 591-4511**

EMail: **f.lambrecht@lwl.org**
Internet: **www.lwl.org**

Ansprechpartner für allgemeine Fragen:

Marita Huesmann
Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Abteilung Behindertenhilfe
48133 Münster

Telefon: **0 25 1 – 591-6517**

EMail: **marita.huesmann@lwl.org**
Internet: **www.lwl.org**

N o t i z e n

Herausgeber:

Kreis Borken
Fachbereich Gesundheit
Psychiatriekoordination
Reinhild Wantia
Burloerstr. 93
46325 Borken
Tel.: 0 28 61 – 82 1154
EMail: r.wantia@kreis-borken.de
www.kreis-borken.de

in Zusammenarbeit mit dem
Arbeitskreis *Betreutes Wohnen im Kreis Borken:*

Kreis Borken (Fachbereiche Gesundheit und Soziales)
und
Leistungserbringer der Eingliederungshilfe Wohnen
im Kreis Borken
